



Villa
Wackelzahn
Kita Noswendel
Stadt Wadern

NEUES AUS DER VILLA WACKELZAHN

FRÜHLING 2023



Liebe Eltern, liebe Familien,

herzlich Willkommen zu der ersten Ausgabe unserer Elterninfo „Neues aus der Villa Wackelzahn“ im Jahr 2023.

Mit dieser Ausgabe möchten wir Sie wieder über die aktuellen Themen in unserer Kita informieren.

Überall in der Natur regt sich das Leben. Der Frühling steht vor der Tür, und wir können es kaum erwarten, bis es endlich wieder wärmer wird.

Es ist die Zeit gekommen, wieder verstärkt Ausflüge in die umgebende Natur zu unternehmen und die Spuren des Frühlings zu suchen. Wie fühlt sich der Frühling an? Können wir ihn sehen, hören, spüren oder riechen?

Ausgestattet mit Lupen, Fernglas und Bestimmungsbüchern begeben wir uns auf Entdeckungsreise.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Start in den Frühling!

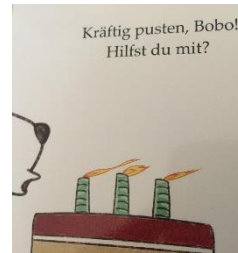
Frühling ist, wenn die Seele **bunt** denkt...

(unbekannter Verfasser)

Ihr Team Kita „Villa Wackelzahn“

Von wegen Pustekuchen...

Die Mundmotorik, ein Teilgebiet der Feinmotorik, ist wichtig für die Sprachentwicklung, da Kinder dadurch lernen, ihre Zunge und ihre Lippen richtig zu bewegen. Zunge, Lippen, Gaumen und Zähne gehören zu den Sprechwerkzeugen. Ebenso muss der Luftstrom entsprechend dosiert werden, um Laute zu formen.



(Das Mitmachbuch mit Bobo)

Die Förderung der Mundmotorik ist für alle Kinder sinnvoll. Eine Fehlfunktion der Mundmotorik hat oftmals eine undeutliche Aussprache zur Folge. Eine gute Zungenbeweglichkeit mit entsprechender Muskelanspannung ist für die Sprachentwicklung wesentlich. Qualifizierte Fachkräfte aus den Bereichen Logopädie und Sprachtherapie sind hier die professionellen Ansprechpartner.

Allerdings können auch zuhause spielerische Übungen zur Förderung der Mundmotorik durchgeführt werden. Die einzelnen Übungen sollten 4- bis 5-mal pro Woche erfolgen, für die Dauer von etwa 10 Minuten. Viele Vorschläge lassen sich spielerisch in den Alltag einbauen. Es bietet sich an, die Übungen gemeinsam mit dem Kind durchzuführen und somit ein Modell für das Kind zu sein. Es ist wichtig, dass alle Übungen Spaß und Freude bereiten.

- Pusteübungen und Lippenübungen
 - Seifenblasen
 - Luftballons aufpusten
 - Watte oder Federn pusten (Fußballfeld aufmalen und die Watte als Fußball benutzen; Watte durch aufgemalte Straßen pusten; bestimmte Ziele treffen; Schiffchen aus Papier pusten)

- Mit einem Strohhalm blubbern; mit einem Strohhalm Papier, Wattebausch oder Styroporkugel ansaugen
- „Fliegender Teppich“; eine Lage eines Papiertaschentuchs wird über das Gesicht gelegt und hoch pusten
- Die Papiertaschenlage wird an einem Zipfel festgehalten und wird als Fahne im Wind fliegen gelassen
- Kerze flackern lassen oder auspusten; aus verschiedenen Entfernungen auspusten lassen, drei Teelichter nebeneinanderstehend und nur eins soll ausgepustet werden (Achtung, Kind nicht alleine mit den Kerzen lassen)
- Schwimmkerzen als beleuchtete Schiffchen umherpusten, wobei die Flamme nicht ausgehen soll.
- Spezielle Lippenübungen
 - Kussmund, „Grinsemund“ im Wechsel
 - Wangen einsaugen
- Zungenübungen
 - Zungengymnastik (Zunge nach oben, unten, rechts, links drehen), evtl. kombiniert mit Geschichte von Frau Zunge
 - Lippen ablecken; schnalzen (wie ein Pferd galoppieren, im Trab gehen, ganz langsam gehen)
 - Brausepulver (durch den prickelnden Geschmack auf der Zunge wird sich das Kind seiner Zunge bewusst); die Zungenspitze mit dem Brausepulver tanzt zuerst hin und her; man zeigt sich gegenseitig die Zunge, bevor die Brause verschluckt wird
 - Haferflecks oder Rosinen auf die Zunge legen und dann die gestreckte Zunge bewegen.

Dies sind nur ein paar Beispiele; der Phantasie sind hierbei keine Grenzen gesetzt. Ferner sind auf dem Markt zu diesem Thema zahlreiche didaktische Spiele zu finden. (vgl. Pluspunkte Gesundheit)

Hier noch eine kleine **lustige Mitmachgeschichte** und eine kreative Aktivität zur Förderung der Mundmotorik Ihres Kindes.

Mitmachgeschichte

Frau Zunge

Die Geschichte von Frau Zunge fördert kindgerecht die Koordination und die Kraft der Zungenmuskulatur. Diese ist für die korrekte Artikulation wichtig und stellt somit eine gute Vorübung für richtiges Sprechen dar.

Kennt ihr die Frau Zunge?

Das ist Frau Zunge (Zunge herausstrecken und darauf zeigen).

Im Haus von Frau Zunge sind ganz weiche Wände, fühlt selbst einmal!

Was spürt ihr noch?

Morgens, schon ganz früh um sieben Uhr steht Frau Zunge auf! Dann ist sie noch ein bisschen müde und gähnt (gähnen)...und damit Frau Zunge munter wird, turnt sie in ihrem ganzen Haus herum (Zunge ganz schnell im Mund bewegen).

Wenn Frau Zunge mit dem Turnen aufgehört hat, öffne sie die Fensterläden (Lippen auseinanderziehen und quietschendes Geräusch machen).

Dann schaut Frau Zunge nach rechts, und nach links, nach oben und nach unten (Zunge in die jeweilige Richtung herausstrecken).

Anschließend wäscht sich Frau Zunge und frühstückt (schmatzen).

Und wenn sie damit fertig ist, putzt sie die Fensterscheiben (mit der Zunge an den Zähnen entlangfahren) und die Fensterläden (mit der Zunge an den Lippen entlangfahren).

Dann geht Frau Zunge in ihr Schlafzimmer, das in der rechten Backe (auf die Backe zeigen) und macht die Betten (mit der Zunge gegen die backe stoßen).

Anschließend geht Frau Zunge in die Küche; die Küche ist ganz hinten in ihrem Haus (Zunge nach hinten an den Gaumen) und macht Mittagessen. Was isst eure Frau Zunge denn gern? Wenn Frau Zunge sich so richtig satt gegessen hat (mit der Hand den Bauch reiben), legt sie sich hin, um ein Mittagschläfchen zu machen (schnarchen).



(Flüstern) Und jetzt sind wir ganz leise, damit wir Frau Zunge nicht aufwecken!!

Pustegeister

Ein Pustespiel für die Mundmotorik

(logopaedie-reinisch.de)



Puste- und Blaseübungen sind für die Strömungslaute wie „S, SCH und F“ als Übung sehr hilfreich.

Du brauchst:

- Mehrere Strohhalm
- Wasserfarben

- Wasser, Pinsel und Papier
- Kulleraugen
- Kleber
- Filzstifte für Mund, Nase, Augenbrauen

So geht's:

- Dicke, bunte Wasserfarbentropfen auf ein Blatt Papier geben
- Sind genügend Kleckse auf dem Blatt verteilt, mit dem Strohhalm pusten
- Kulleraugen auf die Pustegeister kleben
- Wenn die Pustegeister getrocknet sind, Mund, Nasen und Augenbrauen auf die Monster malen.

Das sieht lustig aus und macht Spaß...

Neues aus der Hundegruppe

Die Spiegelei - Methode

„Der Situationsansatz ist eine Einladung, sich auf das Leben einzulassen.“
(Jürgen Zimmer)

Der Situationsansatz geht von den Lebenssituationen der Kinder und ihren Familien aus. Kinder gestalten ihre Lebenswelt selbst mit. Ziel des Situationsansatzes ist es, dass sich die Kinder Kompetenzen aneignen können, mit denen sie sich in der sich ständig wandelnden Welt selbstständig, solidarisch und sachkompetent auseinandersetzen können.

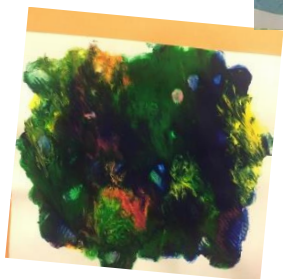
Aber wie sieht die Lebenswelt unserer Kinder aus?

Aus diesem Grund hatten wir uns entschlossen, die Methode „**Spiegelei**“ mit Ihnen gemeinsam zu bearbeiten. Das Spiegelei bietet uns die Möglichkeit, mit Ihnen gemeinsam zu erkunden, **was die Lebenswelt Ihres Kindes ist**. Deshalb hatten wir Sie gebeten, Themen der Kinder im Spiegelei zu notieren. Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihre Offenheit!

Was geschieht jetzt mit den gewonnenen Informationen aus dem Spiegelei?

Wir werden im Gruppenteam aus diesen Infos und unseren Beobachtungen eine Schlüsselsituation erkunden, diese aufgreifen und gemeinsam mit den Kindern erarbeiten. Wir beobachten die Kinder in ihrem Spiel, um herauszufinden, mit welchen Themen die Kinder aktuell tatsächlich beschäftigt sind. Auch Ihre Beobachtungen werden in unsere pädagogische Arbeit miteinfließen und uns in unserer weiteren Planung des pädagogischen Alltags unterstützen.

Kinder lieben Farben...



Eltern und pädagogische Fachkräfte können immer wieder beobachten, dass Farben in der Welt der Kinder eine große Rolle spielen. Jedes Kind kann schon in frühen Lebensjahren eine Farbe als seine Lieblingsfarbe betiteln. Auch in der Kita

konnten wir beobachten, dass Farben in unserer Gruppe derzeit ein Thema sind. Es werden Lieblingsfarben benannt und Farben werden als

„Mädchenfarbe oder Jungenfarbe“ beschrieben. Emotionen werden mit Farben beschrieben und ausgedrückt. Wir haben das Thema aufgegriffen und in Aktionen im Freispiel und während der Ruhezeit mit Farben experimentiert.

Welche Farben gibt es?

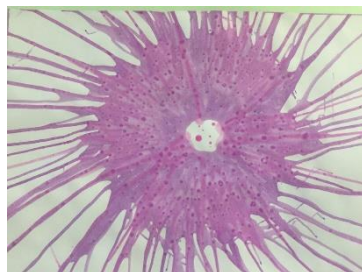


Welches ist deine Lieblingsfarbe?

Mit Hilfe einer „Farbschleuder“ konnten wir aus den drei Grundfarben viele verschiedenen Farben „zaubern“.

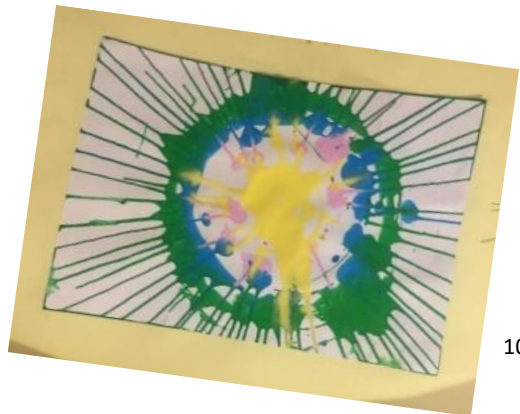
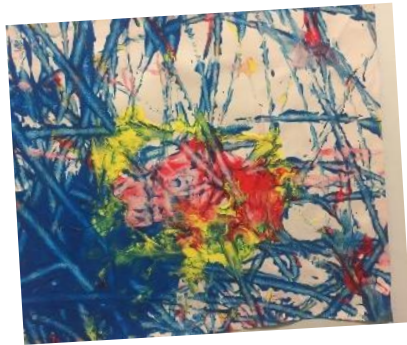
Die Kinder staunten nicht schlecht, als beim Schleudern der Farbe plötzlich viele neue Farbtöne entstanden sind. Das Interesse der Kinder war groß, weshalb wir im Kreativbereich der Hundedgruppe jetzt auch die drei Grundfarben aus Wasserfarben bereitgestellt haben, um selbstständig neue Farben zu mischen und somit Erfahrungen im kreativen Bereich zu sammeln. Hierbei wurden weitere Bereiche zu dem Thema Farben einbezogen (Bilderbücher und Geschichten, Experimente, Singspiele und psychomotorische Bewegungseinheiten). Im Saarländischen Bildungsprogramm, der Basis unserer pädagogischen Arbeit, findet das Thema Farben auch Erwähnung.

„Neben der Kunst des aktiven Lernens verfügen die Kinder über die Kunst des Staunens und der Freude angesichts neuer Entdeckungen. Diese zu erhalten und zugleich mit neuen Erfahrungs- und Empfindungsmöglichkeiten zu verbinden, ist eine wichtige pädagogische Aufgabe“ (SBP, S. 110 ff.).



Verschiedene Kompetenzen können mit dem Experimentieren mit Farben gefördert werden:

- Ich- Kompetenz: Verschiedene Farben und Formen in Bezug zur eigenen Emotionalität setzen; die eigenen Lieblingsfarben erkennen und benennen
- Sozial- Kompetenz: Die unterschiedlichen Vorlieben der anderen Kinder und Erwachsenen wertschätzen; mit den anderen Kindern über Tätigkeiten und Werke kommunizieren.
- Sach- Kompetenz: Verschiedene Farben und ihre Nuancen kennen; Techniken im Bereich Bildnerisches Gestalten kennenlernen.
- Lern- Kompetenz: Erfahrungen mit verschiedenen Materialien machen und auf neues Material übertragen.



Neues von den Pinguinen

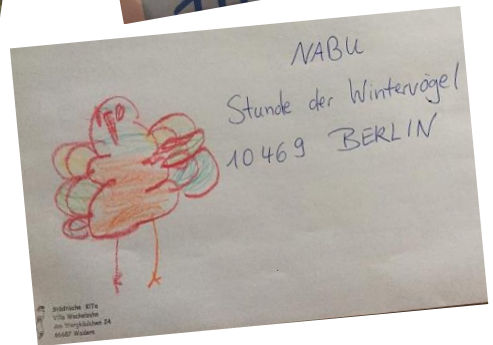
Meldebogen Wintervogelzählung
Hier bitte die Zahl der beobachteten Vögel eintragen:

☒ 1 Amsel	☒ 12 Sitta
☒ 2 Blaumeise	☒ Feldsperling
☒ Buchfink	☒ Grünfink
☒ Buntspecht	☒ Haussperling
☒ Elster	☒ Kleiber
☒ Erlenzeisig	☒ Kohlmeise
☒ 2 Blaumeisen	☒ 2 Rotkehlchen
☒ 11 Wilde Tauben	

Beobachtungsort
☐ Innenstadt
☐ Vorstadt/Stadtrand
☒ Dort (Mitar-Garten)
☐ Einzelhaus abseits
☐ Bauland/Rekulturland

Beginn der Zählstunde
ab 9:30 Uhr

Vogelfütterung
☐ Ja
☒ Nein



In der Pinguingruppe steht seit einiger Zeit das Thema „Tiere im Winter“ im Vordergrund. Gemeinsam haben wir uns dazu entschieden, mehr über die einheimischen Vögel zu erfahren. Passend dazu haben die Kinder an der bundesweiten Mitmachaktion „Stunde der Wintervögel“ (NABU) mitgemacht. Hier haben wir eine Stunde lang ganz fleißig die Vögel gezählt, die wir in unserem Außengelände beobachten konnten. Die Zahlen wurden anschließend an den NABU weitergeleitet. Somit haben wir einen guten Beitrag geleistet, um die Zahlen der einheimischen Wintervögel zu ermitteln. Die gemeinsame Betrachtung zahlrei-

cher Bilder- und Bestimmungsbücher hat uns viele Fragen beantworten können und uns auf weitere Ideen gebracht. So wurde der Wunsch geäußert, Vogelfutter selbst herzustellen. Gemeinsam haben wir aus Kokosfett, Sonnenblumenkernen, Haferflocken und anderen Leckereien, Meisenknödel für unsere Futterstation gezaubert. In der Küche haben die Kinder mit Spaß und Engagement viel Geschick im Umgang mit den Küchengeräten gezeigt. Die Meisenknödel erfreuen sich großer Beliebtheit unter den Vögeln, und so haben wir die Möglichkeit, diese bei der Nahrungsaufnahme zu beobachten.



Neues aus der Buchstabengruppe



Guten Appetit!



Erste-Hilfe- Kurs am 19.01.2023



Minicoolnesstraining
(28.11. – 02.12.2022)



BibFit am 02.02.2023

Die Themen der Vorschulkinder sind geknüpft an den Bildungsbereichen Schrift & Sprache und mathematisch – physikalische Grunderfahrungen. Im Bereich mathematisch – physikalische Grunderfahrung befassen sich die Kinder spielerisch mit der Welt der Geometrie. Hierbei stehen das Benennen und das Unterscheiden der Formen im Fokus. Zahlen und Mengen sind ein weiteres Thema. Dabei helfen die Würfelspiele die Mengen – Zahl – Verbindungen zu visualisieren. Im Bereich Schrift & Sprache beschäftigen wir uns mit dem Thema „Silben“. Die Wörter werden in Silben geklatscht und in einer Robotersprache gesprochen, um das phonologische Bewusstsein zu stärken. Auch im Bereich der Medienpädagogik waren wir sehr aktiv. Gemeinsam haben wir den Begriff Medien geklärt und für uns definiert. Die Kinder haben Regeln im Umgang mit dem Tablet aufgestellt und nach einer kleinen Prüfung einen „Tablet – Führerschein“ erhalten. In der Praxis wird das Tablet als zusätzliche Unterstützung in der Vorschule genutzt, und auch unser Kitaalltag wird von den Kindern, in regelmäßigen Abständen, mit dem Tablet begleitet. Aktuell arbeiten die Kinder an einem Film, der unseren Kitaalltag dokumentieren soll. Wir sind gespannt 😊 Den Erste - Hilfe - Kurs haben die Kinder bereits erfolgreich absolviert. Ebenso haben die BibFit-Termine sehr viel Spaß gemacht.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Renate Hoff (DRK)
und an Frau Christel Franz (Stadtbibliothek Wadern).



Weitere Termine der Vorschulkinder (- eltern) zum Vormerken



- 07.06.2023 und 14.06.2023 (jeweils 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr) **Schultütenbasteln**
- 02.03.2023 (10:00 Uhr – 12:00 Uhr) **Führung im Rathaus und Treffen mit dem Bürgermeister** (Wir fahren mit dem Bus!)
- 05.05.2023 (9:00 Uhr – 12:00 Uhr) **Wassermarathon- BUND Saar**
- 01.06.2023 (9:30 Uhr – 11:00 Uhr) **Bustraining** Jugendverkehrsschule Britten
- 22.05. -25.05.2023 **Waldwoche mit Ranger**
- 14.07.2023 (ab 16:00 Uhr) **Abschlussgottesdienst und gemütliches Beisammensein** (Außengelände Kita Noswendel)
- Besuch der Grundschule (Eltern bringen ihre Kinder zur Schule; Termin wird noch bekannt gegeben)
- Besuch der **Feuerwehr** (Termin wird noch bekannt gegeben)

Mein Lieblingsrezept

Frühstücksideen für die Brotdose

Brotspieße

Zutaten:

- 2 Scheiben Vollkornbrot
- 1 EL Kräuterquark
- 1 Scheibe Gouda
- 1 Scheibe Hähnchenbrust – Aufschnitt
- Etwas Kresse oder Schnittlauch
- ½ Snackgurke
- 2 Cocktailtomaten
- 1 Möhre/ 50 g Himbeeren oder Erdbeeren/ Nüsse

Du benötigst Holzspieße!



(gaumenfreundin.de)

Zubereitung:

- Die Scheiben Vollkornbrot mit Kräuterquark bestreichen; eine Scheibe mit Gouda, Hähnchenbrust-Aufschnitt und Kresse belegen und mit der zweiten Brotscheibe bedecken.
- Die Gurke in etwas dickere Scheiben schneiden.
- Das Brot in kleine Quadrate schneiden und abwechselnd mit den Tomaten und den Gurkenscheiben auf 3 Holzspieße stecken.
- Möhre schälen und kleinschneiden. Zusammen mit den Himbeeren, bzw. Erdbeeren und den Nüssen in die Brotdose füllen.

(vgl. gaumenfreundin.de)

Gemüsewraps mit Ei – Salat

Zutaten:

- 4 Eier
- 1 Salatgurke
- 4 Kopfsalatblätter
- 200 g Frischkäse
- 1-2 EL Zitronensaft
- Salz/ Pfeffer
- 3 Stiele Minze
- 4 Weizen- oder Dinkelfladen



(lecker.de)

Zubereitung:

- Eier ca. 10 Min. kochen und pellen, Gurke in dünne Stifte schneiden.
 - Salat waschen und trocknen; 1 Ei und Frischkäse pürieren; gewaschene Minze hacken; Minze, Zitronensaft und Frischkäse verrühren; mit Salz und Pfeffer würzen.
 - Restliche 3 Eier klein hacken.
 - Fladen in der Pfanne kurz erwärmen.
 - Wraps zuerst mit Frischkäse bestreichen, dann mit salat, eiern und Gurkenstreifen belegen; Wraps aufrollen und mit Butterbrotpapier umwickeln.
- (vgl. lecker.de)

Liebe Grüße von Jolinchen ☺





Termine... Termine... Termine...

Familienwanderung: 12.05.2023 (Kita ab 14:00 Uhr geschlossen!)

Verkauf am See (Förderverein): 21.05.2023

Sommerferien: 14.08.2023 – 01.09.2023

Abschluss Schulkinder: 14.07.2023 (Kita ab 14:00 Uhr geschlossen!)

Schließtage:

- 21.04.2023 (1.pädagogischer Tag; FREUNDE Seminar)
- 19.05.2023 (Brückentag nach Christi Himmelfahrt)
- 09.06.2023 (Brückentag nach Fronleichnam)
- 02.10.2023 (Montag vor Tag der Deutschen Einheit)
- 17.11.2023 (2. pädagogischer Tag, interne Evaluation)

Kitaalltag



Unterschiedliche Materialien erfahren...



Mit Spiel und Spaß die Entwicklung fördern...



Den Alltag aktiv mitbestimmen...

„Do simma dabei...“

Kinderkappensitzung am 12.02. in Nunkirchen



Fetter Donnerstag in der Kita



Kindermund...

„Einmal hatten wir gedacht, wir hätten einen Vogel!“

Eine kleine Anekdote aus unserem Alltag, mit Kindern erzählt.

Am Dienstag, 10.01.2023 wurden wir während der Ruhezeit in der Pinguin-Gruppe durch ein verdächtiges Vogelgezwitscher gestört.

Während Manuela die Geschichte vom kleinen Gespenst vorlas, wurde das Zwitschern immer mehr und störte irgendwann auch unsere Ruhe. Es hörte sich so an, als kämen die Vogellaute aus dem Flur!

„Wir hatten gedacht, das kam doch nicht von draußen, das kam doch von drinnen!“

Gleich nach unserer Geschichte waren wir so neugierig, dass wir der „Zwischersache“ auf den Grund gehen mussten. Also sind wir alle in den Flur.

„Gell, wir hatten uns gedacht, nicht dass sich ein Vogel im Flur verfliegen hat!“

Wir haben vor unserer Gruppe alles abgesucht und vor allem in der Dachluke genau nachgeschaut.

„Und dann hatten wir im Flur geguckt und hatten auf das Fenster im Dach geguckt und dann war da aber nix.“

Während wir noch immer vertieft in unsere Suche nach dem Vogelgezwitscher waren, kam uns Margot aus dem Flur entgegen.

„Und dann hat die Margot gefragt: ‘Ei, was macht ihr denn da?’“

Und wir haben gesagt, „Wir suchen den Vogel!“

Zuerst hat Margot uns ganz komisch angeschaut. Als sie dann ein Stückchen weiter Richtung Atelier kam, blieb sie stehen und lachte: *„Da ist euer Vogel! Zaneta war im Atelier und hat den Kindern die Vogelstimmen – CD vorgespielt!“*

Die 2. Ruhegruppe hatte nämlich gerade ein Ausmalbild mit einer Meise ausgemalt.

„Genau, und wir haben gedacht, dass ein Vogel im Kindergarten ist!“

Da haben wir auch gelacht und gesagt: Du bist eine Vogel-Zaneta!“



Abschied...

Unsere Kollegin Zaneta fliegt tatsächlich aus.

Sie wird uns zum 01. März 2023 verlassen, um ab 1. Mai 2023 in der städtischen Kita „Haus der kleinen Strolche“ Löstertal die Leitungsstelle in Nachfolge von Frau Andrea Brust zu übernehmen.

Wir danken Zaneta für Ihre Zeit in der Villa Wackelzahn und wünschen ihr für die Zukunft alles erdenklich Gute!



**Kindertagesstätte „Villa Wackelzahn“
Am Wergkälchen 24
66687 Wadern – Noswendel**



Tel. 06871/3172
Fax: 06871/507148
EMAIL: kita-noswendel@wadern.de



**Villa
Wackelzahn
Kita Noswendel**
Stadt Wadern